|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Datum | Thema | Bibelstellen | Gedanken | Vertiefer |
| 29.09. | Es lebe der König | **Matthäus 21.1-10**  Einzug Jerusalem  **Johannes 18.36**  Das Reich von Jesus ist nicht von dieser Welt | **Passionsgeschichte - Jesu Einzug in Jerusalem**  Gottes Reich ist nicht von hier, es ist anders als die irdischen Königreiche. Anders als andere Regierungen, die kommen und gehen, wird Gottes Reich für immer bestehen. Mit der Geburt Jesu wurde keine neue Religion gegründet, sondern ein Königreich, welches bereits hier auf der Erde Sicherheit, Leitung und Führung bietet. | Alle Kinder zu einem Spalier aufstellen lassen, um diesen völlig übertrieben als King zu durchschreiten (laute Musik, sich “showen”). → Jesus hätte so kommen können, aber er kam nicht so. Sondern ganz einfach, auf einer Eselin. |
| 10.11. | Der König meint mich | **Lukas 14.25ff**  Das Kreuz Jesu auf sich nehmen  **Johannes 8.12**  Nachfolger wandeln im Licht  **Matthäus 4.19**  Berufung der Jünger | **Nachfolge Jünger**  «Eine grosse Menschenmenge begleitete Jesus» Ist das bereits Nachfolge? Interessiert hinterherlaufen? einfach zuschauen? Offensichtlich nicht.  Nachfolge bedeutet nicht, dass wir ein fehlerloses Leben führen können/müssen. Es bedeutet, dass man immer versucht Jesus ähnlicher zu werden. | Spiegel unter einem Tuch verdecken. Schwärmen von der Person unter dem Tuch. Spiegel am Schluss des Inputs enthüllen (Rätsel auflösen). |
| 08.12. | Der König hat Kraft | **2. Kor. 12.9ff**  Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.  **Markus 9.14ff**  Die erfolglosen Jünger  **Matthäus 9.12**  Die Schwachen brauchen einen Arzt. | **Kraft und Wunder**  Gottes Kraft in uns! Wenn Gott in uns lebt, haben wir auch seine Kraft. Wenn du dich schwach fühlst, liebt es Gott, seine Macht zu zeigen. Es ist alles möglich für die, die glauben (Markus 9.23).  Es ist wichtig, dass wir weiterhin an die Wunder von Gott glauben, auch wenn wir nicht sofort die direkten Auswirkungen davon sehen.  „Es stimmt nicht, dass es keine Wunder mehr gibt. Wir haben höchstens beschlossen, keine mehr anzuerkennen.“ Arno Brockhaus | An ein Kind eine Aufgabe stellen:  z.B. ein Seil auf 1.5m spannen. Das Kind soll versuchen darüber zu springen → keine Chance. Danach darf das Kind sich Unterstützung von Teamkameraden holen. Gott ist wie ein Teammitglied.  Wenn möglich ein persönliches Erlebnis erzählen. |
| 26.01. | Der König: Barmherzig und gerecht | **1 Kön 3.16-28**  Urteil Salomos  **Psalm 103.13**  Wie sich ein Vater über Kinder erbarmt,...  **Lukas 10.37ff**  Der Barmherzige Samariter | **Salomon – Die gerechte Entscheidung**  Salomo suchte Gott zuerst und erkannte ihn als den Ursprung gerechter Führung an. Deshalb gewährte Gott ihm Wissen und Erkennen für seine Entscheidungen und Überlegungen und ließ dem Volk Israel, über das Salomo herrschte, seine Segnungen zuteilwerden.  Im Gegensatz zum Priester und zum Leviten, weigerte der Samariter sich, sich dem halbtoten Reisenden gegenüber gleichgültig zu zeigen. Stattdessen hatte er Erbarmen mit ihm. Barmherzigkeit bedeutet also, Mitgefühl für jemanden zu haben; jemandem aus Liebe heraus zu helfen, ohne etwas im Gegenzug zu erwarten. Und der Herr ist sehr reich darin. | Kleines Theater nachstellen:  Zwei Frauen streiten sich um ein Baby. Salomon droht mit Schwert die Babypuppe entzwei zu teilen.    Oder Geschichte des Barmherzigen Samariter erzählen. |
| 23.03. | Der König braucht eine Armee | **Epheser 6.10ff**  Waffenrüstung Gottes  **2.Timotheus 2,15**  Werde ein guter Arbeiter | **Geistiger Kampf**  Gegen Satans List sind keine handfesten Waffen wirksam. Es wird nicht beschrieben mit welchen Anfechtungen wir im Leben kämpfen müssen. Jedoch können wir diesen widerstehen, wenn wir die Waffenrüstung Gottes anziehen. | Waffenrüstung Ausdrucken und auf Schwedenkasten zu einem Krieger zusammenbauen. |
| 13.04. | Der König lädt ein zu einem Fest | **Matthäus 22.1-14**  Der König lädt ein zu einem Fest, doch niemand kommt.  **Johannes 11.25**  Wer glaubt wird leben auch wenn er stirbt.  **2. Korinther 5.8**  Den Leib verlassen um bei Gott zu wohnen. | **Leben nach dem Tod**  Wer das Wort Gottes hört und es glaubt, der hat ewiges Leben und kommt nicht ins Gericht, sondern er ist vom Tod in das Leben freigekauft worden. Jesus hat den Tod überwunden. Unser Bürgerrecht ist im Himmel und wir dürfen dort unseren König begrüssen und als auferstandene Kinder Gottes leben. Unser König wird uns dann die Tränen abwischen und es wird weder Geschrei noch Schmerz noch Leid anzutreffen sein. | Matthäus 22 eignet sich als kleines Theater. Zuerst schickt der König seinen Diener um alles Promis einzuladen (z.B. Roger Federer, Ronaldo, usw.) doch niemand kommt. Dann schickt er den Diener noch einmal aus um das gesamte Gesindel und die Spieler einzuladen. |

Die Vertiefer sollten als Gedankenstütze dienen. Die genaue Durchführung und Vorbereitung ist jedem Team selbst überlassen.